



RING30

Projektvorstellung Stadtbezirksbeirat

RING30 - FÜR EINE NACHHALTIGE VERSORGUNG MIT ELEKTRIZITÄT UND WÄRME IN DRESDEN.

AGENDA



- 1** Schließen von Energie- und Stoffkreisläufen
- 2** Vorstellung der technischen Lösung
- 3** Konkreter Nutzen des Projektes



Restabfälle aus Dresden werden durchschnittlich über 150 km transportiert, obwohl Abfall einen hohen energetischen Wert hat. Die Verbrennung erfolgt derzeit zumeist in wenig effizienten Anlagen, weit entfernt von ausreichend Wärmekunden.

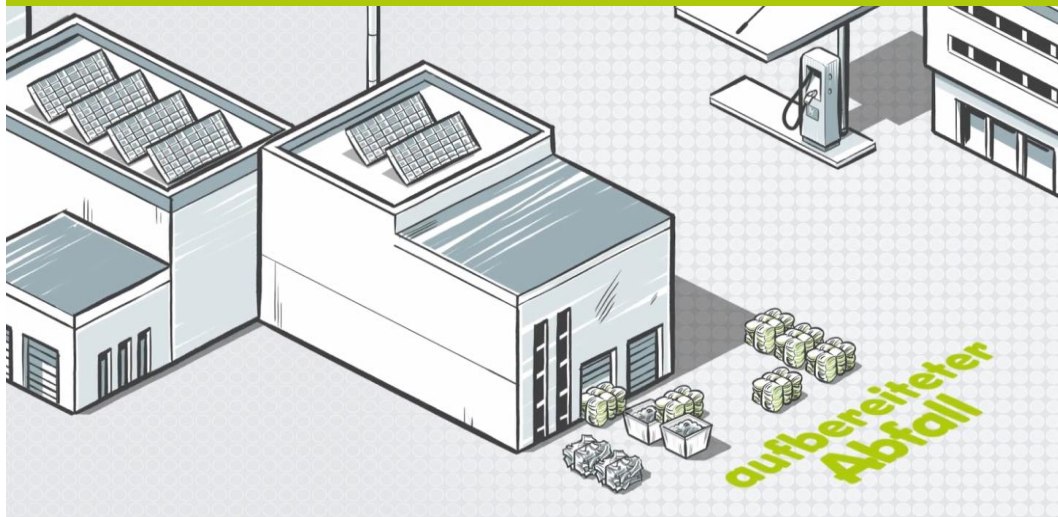


Die Antragstellung zur Genehmigung ist für Ende 2024 für den Standort Hammerweg vorgesehen. Die Anlage soll bis spätestens 2030 in Betrieb gehen.

Eine innovative Anlage nach Stand der Technik ist unser Anspruch. Zukunftsthemen, wie beispielsweise die CO₂-Abscheidung, werden planerisch vorgesehen.



Aufbereitungsanlage (75-110 kt/a Restabfälle)



- Nach außen abgedichteter Annahmehbereich, kein Freilager
- Moderne Wertstoffsortiertechnik
- „Grüne“ Sammelfahrzeugflotte
- Partielle Bestandsweiternutzung zur Ressourcenschonung
- Innovatives Gestaltungskonzept trotz Trichterlage

Thermische Verwertung (120 kt/a Ersatzbrennstoff)



- Auslegungspunkt Heizwert: 13 MJ/kg
- Flexible und effiziente Energienutzung
- Moderne Rauchgasreinigung
- keine CO₂-Speicherung vor Ort
- Fähigkeit zum Inselbetrieb

RING30 wird rund 16% der Dresdner Fernwärme dekarbonisieren. Abwärme aus dem EBS-Heizkraftwerk gilt als unvermeidbar und damit als 100% erneuerbar. Dies gelingt nur durch die vorhandene Ballungsraumnähe des Standortes Hammerweg.



Für die Gewinnung



einer sicheren
**Strom-
versorgung**



bezahlbare
Fernwärme



lokaler
Rohstoffe

- Reduzierung Abfalltransporte um ca. 10 Mio. tkm p.a.
- Rund **30% Abfallreduzierung** durch Voraufbereitung
- **Einbindung** der Anlage in das **vorhandene Wärmenetz**
- ca. **42 MW Wärme**, ca. **5 MW Strom**
- Hocheffizient mit bis zu **80% Brennstoffnutzungsgrad**
- Rund **135.000 t CO2-Einsparung** im Jahr
- 40 bis 60 **neue Arbeitsplätze** entstehen



KONTAKT



Peter Anderson

Kommunikation

Telefon 0173 3961572

Peter.Anderson@SachsenEnergie.de